

**Gemeinde**



**Natschbach-Loipersbach**



**FROHE WEIHNACHTEN UND  
EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR**

**2018**

**Mutter - Kind -  
Treffen  
am  
Gemeindeamt**

**Siehe Seite 3**

**Die Loipersbacher  
Lichtmesssänger  
verschönerten den Brunnen in  
Loipersbach mit  
stimmungsvoll beleuchteten  
Weihnachtsfiguren**

# WEGWEISER

## Gemeindeamt

### Natschbach-Loipersbach

2620 Natschbach

Loipersbacherstraße 20

Telefon: 02635/62883

Fax.: 02635/68760

E-Mail: [gemeinde@natschbach-loipersbach.gv.at](mailto:gemeinde@natschbach-loipersbach.gv.at)

[www.natschbach-loipersbach.gv.at](http://www.natschbach-loipersbach.gv.at)

## Parteienverkehr am Gemeindeamt:

### Montag:

08.00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

### Dienstag, Mittwoch:

08:00-12:00 Uhr

### Donnerstag:

08:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr

### Freitag:

KEIN PARTEIENVERKEHR!

## Sprechstunden des Bürgermeisters:

*Bürgermeister Günther Stellwag*

Donnerstag: 16:30-18:00 Uhr

## Kontakte:

Kindergarten Natschbach

*Leiterin Barbara HAIDEN*

Tel.: 0660/62 883 31

Kindergarten Loipersbach

*Gruppe 1/Leiterin Annemarie FÜBY*

Tel.: 0660/62 883 21

*Gruppe 2/Kdg.Päd. Elisabeth SEISER*

Tel.: 0660/62 883 22



**Sehr geehrte Gemeindebürgerin!  
Sehr geehrter Gemeindebürger!**

Es liegt ein turbulentes Jahr 2017 - fast - hinter uns. In der internationalen Politik beschäftigten uns der BREXIT, eine seltsame Wahlentscheidung in den USA - mit vielen nicht für möglich gehaltenen Folgen und selbst der Hort der europäischen Stabilität – Deutschland – scheint keine Regierung zu finden.

Warum treten eigentlich so viele Parteien zu Wahlen an, wenn (k)eine regieren will? Die Auswirkungen all dieser Entwicklungen werden auch vor unserer Landesgrenze nicht Halt machen, umso wichtiger scheint mir, dass nach Jahren der Krise die gemeinsame europäische Entwicklung wieder positiver gesehen werden kann.

In Österreich hat ein, eigentlich unglaublicher, Wandel – und das in aller Ruhe und unter enormer Beteiligung der Bevölkerung (international beachtete hohe Wahlbeteiligung) - stattgefunden: Mit Alexander van der Bellen ist erstmals ein „Grüner“ zum Bundespräsidenten der Republik Österreich gewählt worden, paradoxerweise dafür aber, die vom „Spaltpilz“ befallene Partei, nach 31 Jahren aus dem Parlament geflogen.

Die Nationalratswahl brachte ein klares Votum für eine neue Politik in Österreich, aber noch ehe die Regierung steht und deren Pläne zur Gänze vorliegen, zeigt sich, dass die alten Reflexe der Besitzstandwahrer und Reformverweigerer aus allen Ecken der Republik noch immer funktionieren.

Ich hoffe, dass es Sebastian Kurz, dem jüngsten Regierungschef Europas, gelingt, eine Politik durchzusetzen, die unserer Jugend Zukunftschancen eröffnet.

In Niederösterreich ist nach einem Vierteljahrhundert die Ära Erwin Pröll zu Ende gegangen. Wie es sich für ein gut geführtes Land gehört, war die Hofübergabe gut vorbereitet und ist unspektakulär, aber im hohen Maße einvernehmlich über die Bühne gegangen. Mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ihren neuen Ideen ist sichergestellt, dass unser Bundesland auch weiterhin beispielgebend für unsere Republik bleiben wird.

In den Gemeinden stehen die nächsten Wahlen erst im Frühjahr 2020 an, Zeit also eine Halbzeitbilanz zu geben.

Der von mir 2009 eingeleitete Schuldenabbau führte dazu, dass im Frühjahr erstmals die € 1.000.000.- Marke unterschritten wurde und derzeit nach Abzug der mittlerweile gebildeten Rücklagen bei ca. € 700.000.- liegt.

Die gestartete Glas-faserausbaueffensive wird uns zu Vorreitern im südlichen Niederösterreich machen und in Verbindung mit dem Projekt Gartenstadt als Wohlfühlgemeinde attraktiv positionieren.

Im kommenden Jahr bewerben wir uns auch um die Zertifizierung zur „Familienfreundlichen Gemeinde“, dazu gibt es schon einige Ideen und vorbereitete Projekte.

Der Bürgermeister einer Gemeinde hat nicht nur politische Aufgaben zu erfüllen. Er hat ebenso die ehrwürdige Aufgabe, Gemeindeglieder zu emotionalen Momenten zu beglückwünschen, sei es bei Feiern rund um Geburtstage oder Jubiläen, bei der Begrüßung neuer Erdenbürger oder bei Ehrungen verdienter Persönlichkeiten.

Diese Ereignisse rufen positive und fröhliche Eindrücke in mir hervor. Der plötzliche Tod oder eine schwere Krankheit im persönlichen Umfeld zeigen, dass bei allem Streben und Erfolgsdenken nur eines zählt:

### **Gesundheit und Zufriedenheit!**

Das, sowie ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2018 wünscht

Ihr/Dein Bürgermeister  
Günther Stellwag

# Mutter - Kind - Treffen

Die erste gute Idee auf dem Weg zu einer „Familienfreundlichen Gemeinde“ stammt von der Jungfamilie des GGR Christian Rasner aus Natschbach:

Unsere Gemeinde wächst, es gibt viele neue Gesichter und das Schönste – darunter sind viele Kinder und Babys.

**Um den jungen Müttern und Vätern Gelegenheit zu geben, sich kennenzulernen und auszutauschen und den Kindern das Spielen mit Gleichaltrigen zu ermöglichen, lädt die Gemeinde zu einem ersten Treffen ein.**

Alle Eltern der Gemeinde mit ihren Babys und/oder Kleinkindern von 0 - 4 Jahren sind herzlich eingeladen, **am 23. Jänner 2018 um 9:00 Uhr ins Gemeindezentrum** (Musikschule) zu kommen, um diese Idee mit Leben zu erfüllen. Dabei können wir die weitere Vorgehensweise (Zeit, Häufigkeit usw.) gemeinsam besprechen.

Für eine Vormittagsjause sorgt gerne Ihre Gemeinde.



# Malwettbewerb Kindergärten

Bürgermeister Günther Stellwag bedankte sich bei den Kindern der Kindergärten Natschbach und Loipersbach mit einem gesunden Obstkorb für die Teilnahme am Malwettbewerb.

Es waren wieder tolle Motive für diverse Glückwunschkarten der Gemeinde zur Auswahl, was die Entscheidung für unsere Jury nicht leicht gemacht hat.



# Trinkwasserleitung

## Zusammenschluss WLW – Stadtgemeinde Neunkirchen

Der **Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal** (kurz WLW), unter der Führung von Obmann DI Dr. Günter Moraw und Obmann-Stv. Bgm. Günther Stellwag, **versorgt 9 Gemeinden** mit mehr als 16.000 Einwohnern.

Die versorgten Gemeinden sind Pitten, Seebenstein, Schwarzau am Steinfeld, Breitenau, Natschbach-Loipersbach, Scheiblingkirchen/Thernberg und Warth, sowie ein Ortsteil von Lanzenkirchen und Peisching/Neunkirchen.

**Der Bau der rund 2.000 m langen Trinkwasserleitung DN 200 vom Ortsende Natschbach bis nach Neunkirchen zum Gewerbepark „Am Spitz“ ist abgeschlossen.** Diese Leitung wurde gemäß dem modernsten Stand der Technik stumpf geschweißt und in einer Tiefe von ca. 1,5 m verlegt, zusätzlich waren 3 Lenkbohrungen, zu jeweils ca. 70 m notwendig. Durch die 2016 in Betrieb gegangene Leitung Natschbach-Lindgrub-Seebenstein ist ein Ringschluss gegeben, der eine hohe Versorgungssicherheit garantiert.

**Mit dieser Leitung werden zukünftig die Dr. Erwin Pröll-Siedlung, die geplante Gartenstadt und der Gewerbepark „Am Spitz“ in Neunkirchen mit Trinkwasser versorgt.**

**Zusätzlich ist dadurch auch eine gegenseitige Notwasserversorgung zwischen der Stadtgemeinde Neunkirchen und dem WLW möglich,** womit eine weitere Verbesserung der Versorgungssicherheit mit dem wichtigsten „Lebensmittel“, dem Trinkwasser, gegeben ist.



### **1. Protokoll der letzten Sitzung vom 21.09.2017**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 21.09.2017 wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Das nicht öffentliche Protokoll wurde im Anschluss an die Tagesordnung in der nicht öffentlichen Sitzung genehmigt.

### **2. Prüfungsausschuss**

Der Bericht des Prüfungsausschusses, welcher am 04.12.2017 um 16.00 Uhr tagte, wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und einstimmig angenommen.

### **3. Voranschlag 2018**

Der Bürgermeister legt den Voranschlag für 2018 und den „Mittelfristigen Finanzplan“ für die Jahre 2018 bis 2022 zur Beschlussfassung vor. Erinnerungen zum Voranschlag wurden während der Auflagefrist keine eingebracht.

Ordentlicher Haushalt: € 3.109.800,-

Außerordentlicher Haushalt: € 220.000,-

Der Voranschlag wird vom Bürgermeister in Kurzform zur Kenntnis gebracht und sodann fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

Ordentlicher Haushalt und außerordentlicher Haushalt:

Der ord. Haushalt und der außerordentliche Haushalt wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Dienstpostenplan:

Der Dienstpostenplan wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

MFP 2018 bis 2022:

Der MFP wurde ebenfalls vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

### **4. Rettungsdienstvertrag**

Mit 31.12.2016 wurde das NÖ Rettungsdienstgesetz aufgehoben. Dieses wurde vollständig überarbeitet und mit 1.12.2017 neu verlautbart. Die aktuelle Rechtslage (EU-Recht) wurde eingearbeitet, Begrifflichkeiten, Aufgabenumfang, Reglementierung sowie die Übersichtlichkeit wurden geändert.

Es ist seitens der Gemeinde ein neuer Rettungsdienstvertrag mit dem Roten Kreuz abzuschließen. Der Rettungsdienstbeitrag wurde im Landesgesetzblatt 101/2016 mit einem Mindestsatz von € 4,- und einem Höchstsatz von € 12,- pro Einwohner festgesetzt.

Die Gemeinde Natschbach-Loipersbach hat sich mit dem Roten Kreuz auf den bis dato bezahlten Betrag in der Höhe von € 5,70 pro Einwohner geeinigt. Die Erhöhung des RDB erfolgt im Ausmaß der Erhöhung des VPI des Jahresdurchschnittes des abgelaufenen Jahres.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge den Rettungsdienstvertrag in der vorliegenden Form beschließen.

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **5. Krötenwanderung**

Im Ortsteil Lindgrub ist in den Frühlingsmonaten vermehrt mit Krötenwanderung zu rechnen. Um das Wandern der Kröten vom Teich Richtung Straße zu verhindern, wäre beidseitig ein Krötenzaun zu errichten. Umweltgemeinderat Gottfried Ringhofer berichtet in der Gemeinderatssitzung darüber und erklärt die Problematik. Die Kosten für die Errichtung dieses Krötenzaunes beläuft sich auf ca. € 700,- – € 800,-.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge die Aufstellung eines Krötenzaunes beschließen.

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **6. Abfallwirtschaftsverordnung**

Am 07.09.2017 erging seitens des Amtes der NÖ Landesregierung ein Rundschreiben betreffend Änderung des NÖ Abfallwirtschaftsgesetzes 1992 an die Gemeinden.

In der Novelle wurden Änderungen für die Zuteilung von Müllbehältnissen sowie die Ausgestaltung der Abfallwirtschaftsverordnung, samt den darin enthaltenen Gebührensätzen, vorgenommen.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge die Abfallwirtschaftsverordnung neu beschließen.

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **7. Resolution Pflegeregress**

Aufgrund der Abschaffung des Pflegeregresses am 03.07.2017 durch den Nationalrat wird die unzureichende Gegenfinanzierung kritisiert. Die Kostenabgeltung für Länder und Gemeinden wurde nur vage skizziert, somit sind die unmittelbaren Folgekosten für die Gemeinden nicht detailliert abgeklärt. Anlässlich dieser, nicht mit den Gemeinden abgestimmten Maßnahme, verlangen die kommunalen Interessensvertretungen die Aufnahme gemeinsamer Gespräche über die zukünftige Finanzierung und den vollständigen Kostenersatz den Gemeinden entstehenden Mehrausgaben auf Basis einer vollständigen Erhebung der tatsächlichen und zu erwartenden Mehrkosten.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge diese Resolution beschließen.

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

## **8. Pflegepaket für Niederösterreich**

Durch die Abschaffung des Pflegeregresses mit 01. 01. 2018 und den zu erwartenden Bedarf an zusätzlichen Pflegeplätzen und Pflegepersonal ist sofort dringender Handlungsbedarf gegeben.

Die FPÖ Fraktion ersucht um folgenden Beschluss im Gemeinderat:

Der Gemeinderat spricht sich im Sinne der Antragsbegründung

für die schnellstmögliche Errichtung der dringend erforderlichen zusätzlichen Pflegeplätze in den NÖ Landespflegeheimen,

für die Schaffung von attraktiven Bundes- und Landesförderungen für Betreiber von privaten Pflegeeinrichtungen und

für eine Ausbildungsoffensive in Pflegeberufen, vor allem durch die Einführung des Lehrberufes Pflege, aus.

Der NÖ Landtag und die NÖ Landesregierung werden im Sinne der Antragsbegründung beauftragt, im eigenen Wirkungsbereich und durch einfordern bei der Bundesregierung sicherzustellen, dass diese Maßnahmen zur Verhinderung eines bevorstehenden Pflegenotstandes schnellstmöglich umgesetzt werden.

## **9. Teilungsplan Uferstraße**

In der Vergangenheit wurden aufgrund nicht durchgeführter Vergebühren der Straßenabtretungen einige grundbücherliche Eintragungen nicht durchgeführt. Was in Natur längst an die Gemeinde abgetreten wurde, wurde nie im Grundbuch vermerkt. Da dies natürlich auch eine große Haftungsfrage darstellt, übernimmt nun die Gemeinde die Bereinigung dieser Angelegenheit und auch die Kosten dafür.

Durch die Fa. AREA Vermessung wurde die Vermessungsurkunde sowie der zugehörige Antrag für die grundbücherliche Durchführung nach § 15 LiegTeilG vorgelegt.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge Folgendes beschließen:

**Die Gemeinde Natschbach-Loipersbach beschließt gemäß Teilungsplan GZ 10246A/17 vom 19.10.2017 der AREA Vermessung ZT GmbH, DI Philip Zeisler, die Teilfläche 1 mit 75 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut der Gemeinde Natschbach-Loipersbach zu übernehmen. Die Abtretung erfolgt ohne Entschädigung.**

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

## **10. Bestandsvertrag**

Das Niederösterreichische Friedenswerk Gemeinnützige SiedlungsgesellschaftmbH und die Gemeinde Natschbach-Loipersbach als Mieter des Gemeindeamtes haben einen Bestandsvertrag abzuschließen, in dem die Bestandskriterien, Entgelte, Untervermietungen, Dauer, usw. geregelt werden. Dieser Vertrag wurde eingehend mit unserer Rechtsvertretung Dr. Leeb und der Genossenschaft akkordiert.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge den Bestandsvertrag in vorliegender Form beschließen.

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **11. Vertrag USV – Mosbacher – Photovoltaik**

Die Fa. Mosbacher Energie OG möchte am Areal der Sportanlage am Dach des Kantinegebäudes eine Photovoltaikanlage errichten. Da die Gemeinde Grundeigentümer ist, muss diese die Zustimmung zu dieser Nutzung beschließen.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge die Nutzung der Anlage beschließen.

**Beschluss:** Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **12. Antrag SPÖ – Parkplätze am Friedhof Natschbach**

GR Othmar Braditsch (SPÖ) stellt den Antrag, die Parkplätze vor dem Gemeindefriedhof in Natschbach aufgrund des schlechten Zustandes zu asphaltieren. Da sich dieser Antrag mit den bereits geplanten Investitionen für den Friedhof im Jahr 2018 deckt, wird dieser Antrag wie folgt neu formuliert:

„Der Gemeinderat beantragt die Umsetzung der Asphaltierung der Parkplätze für das Jahr 2018“

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge diesen Antrag in vorliegender Form beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **13. Berichte des Bürgermeisters:**

Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Stromtankstelle beim Gemeindeamt
- Familienfreundliche Gemeinde – Audit
- Mütterrunde
- Geschwindigkeitsproblematik Ortseinfahrten
- Gartenstadt
- Gestattungsvertrag Stadtgemeinde Neunkirchen
- Englisch für Volksschulkinder

# Wir gratulieren



**Johann FOIDL zum 80er**



**Friedrich HOLZER zum 80er**



**Theresia und Günter FISCHER  
zur Goldenen Hochzeit**



**Maria und Johann FÜRTINGER  
beiden zum 90er**

**WWS** Wirtschaftsservice  
Hohenschläger Immobilien • Finanzierung • Versicherung

„Professionelles Service  
rund um Ihre Immobilie.“

2620 Neunkirchen | Schießstättgasse 4 | Tel: 02635 / 64 530 | E-Mail: office@wirtschaftsservice.co.at

[www.wirtschaftsservice.co.at](http://www.wirtschaftsservice.co.at)





**Franz BIRNBAUER**  
zur Goldenen Ehrennadel  
Vizebürgermeister von 2000 - 2016



**Josef BIRNBAUER**  
zur Goldenen Ehrennadel  
Kommandant FF Loipersbach von  
1986 - 2003



**Josef NAGL**  
zur Goldenen Ehrennadel  
Kommandant der FF Loipersbach von  
2003 - 2016



**Gertrude HENSCHL**  
zur Silbernen Ehrennadel  
Kindergartenbetreuerin in  
Loipersbach von 2004 - 2017



**Linda HAMERSAK**  
zur Bronzenen Ehrennadel  
Kunstturnerin



**Marlene HUNGER**  
zur Bronzenen Ehrennadel  
Judokerin



**Peter und Maria TRIMMEL  
Florian MOSBACHER**  
zur Bronzenen Ehrennadel  
Wegen Verdienste um die  
Gemeindeverschönerung  
„Mit dem Rad nach Cornuda“

## Malwettbewerb der Kindergartenkinder



**Lisa - Marie  
LEDERHAS**  
„Geburtstag“



**Kilian  
SCHITKOWITZ**  
„Zuzug“



**Isabella  
GLANZ**  
„Allgemeines“



Impressum: Herausgeber und Verleger : Gemeinde Natschbach-Loipersbach, 2620 Natschbach

Loipersbacherstraße 20, Tel. 02635/628 83

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Günther Stellwag

Vervielfältigung: Copyjäger, 2620 Neunkirchen, Triesterstraße 23



**Johanna  
PINKL  
„Weihnachten“**



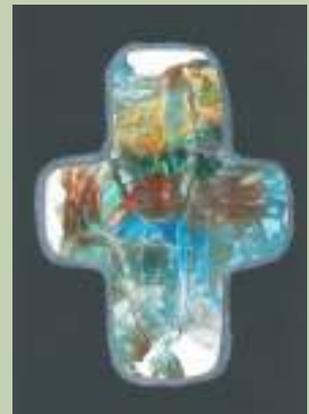
**Sophia  
LUEGER  
„Hochzeit“**



**Andrada  
OANCEA  
„Geburt“**



**Markus  
GLATZ  
„Trauer“**



## ***Wir trauern um...***

Herrn Erich AICHBERGER  
Herrn RegRat Franz LECHNER  
Herrn Gerhard WILCZEK  
Frau Carina MAYERHOFER



# Für Sie erledigt...



**Unser Kompostplatz ist ein kostenloses Service der Gemeinde; ausnahmslos für die Einwohner der Gemeinde Natschbach-Loipersbach!** Das Beseitigen des Grünschnittes und der Äste vom Lagerplatz (ca. 1200 m<sup>3</sup> Kompost) nimmt sehr viel Zeit in Anspruch; unsere Bauhofmitarbeiter leisten dabei gute Arbeit.

Leider kam es im vergangenen Jahr immer wieder zu illegalen Ablagerungen. Neben den erlaubten Gartenschnitten fanden sich Bauschutt und Holzplatten, die auf Kosten aller Bürger teuer entsorgt werden mussten. Des Weiteren nutzen auch einige Nachbargemeindeglieder unerlaubt unseren Kompostplatz, was dazu führt, dass die Kosten für die Gemeinde stetig steigen.

Um Ihnen unseren Kompostplatz weiterhin kostenlos zur Verfügung stellen zu können, bitten wir Sie, die Trennbereiche in „Gras“ und „Äste“ einzuhalten. Falls Sie in Ihrem Namen Firmen beauftragen, die Ihr Gartenservice durchführen und den Kompostplatz nutzen, melden Sie dies zeitgerecht am Gemeindeamt.

**Wir möchten Sie darüber informieren, dass jegliche Fremdbenutzung zur Anzeige gebracht wird (Widerrechtliche Müllablagerung).**







# GESUNDE GEMEINDE

## GGR Ing. Andreas Pinkl - Projektleiter



## GRUNDZERTIFIZIERUNG

Unsere Gemeinde hat vom Land NÖ - Initiative „Tut gut“ eine Auszeichnung für die Qualitätssicherung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention bekommen.



Wir haben alle Kriterien für die Grundzertifizierung erfüllt und erreicht und die Urkunde wurde uns von der Gebietsleiterin Julia Past überreicht.

Dies gibt uns nun die Möglichkeit, aus noch mehr vom Land NÖ veranstalteten Kursen auszuwählen. Die Kosten für unsere Bürgerinnen und Bürger, die daran teilnehmen wollen, sinken dadurch ebenfalls.

## KURSE, die wir 2017 veranstaltet haben

- EnergieReich
- Erste Hilfe
- Natur im Garten „Herbstarbeiten“

und zusätzlich ein Theaterstück im Kindergarten - finanziert von den Lichtmesssängern unserer Gemeinde.

Für das Jahr 2018 sind die Kurse gerade in Planung, wir werden wieder einen bunten Mix anbieten.



# Energie

## GR Martin Brunnflicker

### Weihnachtsbeleuchtung mit Stimmung

In Natschbach-Loipersbach sieht man überall stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung. Regelmäßig werden Fenster mit viel Aufwand besonders schön geschmückt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich hier beteiligen!



Was, wenn der Strom einmal ausfällt?

### Blackout

Blackout beschreibt einen Totalausfall des Stromnetzes. Fällt der Strom aus, sind wir eingeschränkt. Nicht nur die Weihnachtsbeleuchtung bleibt dann finster. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können diese Auswirkungen im Vorfeld minimiert werden.



Mit einem Notradio (mit Kurbel oder Batterie) bleiben sie während eines Stromausfalls informiert.

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband hat viel Information dazu zusammengetragen, einige Broschüren liegen am Gemeindeamt auf.

**Niederösterreichischer Zivilschutzverband** Adresse-Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln  
Tel.: 02272/61820, E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

Manchmal gibt es nicht zu wenig Energie, sondern zu viel! Wenn ein Adventkranz oder gar ein Christbaum in Flammen aufgeht! Dann ist Brandschutz gefragt.

### Brandschutz

Jährlich verursachen Brände Schaden an Menschen und Sachwerten. Jeder Einzelne kann durch Eigenvorsorge dazu beitragen, dieses Risiko zu minimieren. Richtiges und schnelles Handeln sind die wichtigsten Voraussetzungen.

Denken Sie an Feuerlöscher, Brandmelder, Löschdecke, aber auch an eine Kamininspektion durch den Rauchfangkehrer (Kaminbrand!). Elektrische Anlagen nicht manipulieren und nur durch Fachleute überprüfen lassen (Kabelbrand).

**Menschenrettung geht vor Brandbekämpfung** —  
verständigen Sie im Brandfall sofort die Feuerwehr!

**Feuerwehr-Notruf: 122**

Schöne Feiertage wünscht

Ihr Energie-Gemeinderat

Martin Brunnflicker



# Umwelt

## GR Gottfried Ringhofer

### FAIRkaufen — FAIRschenken

Wir genießen, was in den Ländern des Südens produziert wird: Kaffee, Tee, Bananen und andere tropische Früchte. All das gehört, wie selbstverständlich, zu unserem Leben. Nicht so selbstverständlich ist leider, dass die ProduzentInnen in den sogenannten Entwicklungsländern auch von ihrer Arbeit leben können.

### Armut bekämpfen

Mit dem Kauf eines Produktes mit FAIRTRADE-Siegel erwerben Sie nicht nur höchste Qualität, sondern auch die Gewissheit, dass Kleinbauernfamilien und PlantagenarbeiterInnen in Entwicklungsländern nachhaltig ein sicheres und menschenwürdiges Leben führen und ihre Zukunft selbst gestalten können.

Das Prinzip ist einfach: FAIRTRADE-Kleinbauern-Kooperativen und -Plantagen erhalten für ihre Produkte ein stabiles Einkommen. So kann eigenverantwortlich gewirtschaftet werden, Kleinbauern-Kooperativen können längerfristig planen und Investitionen in Infrastruktur oder Produktion vornehmen, um die Qualität zu verbessern und Verarbeitungsprozesse zu optimieren.



In der Pfarre Neunkirchen gibt es regelmäßig ein Weltkirchencafé. Es gibt fair-gehandelte Produkte aus der 3. Welt (Kaffee, Tee, Honig, Schokolade, Aufstriche...). Für ein gutes Frühstück sind auch heimische Produkte (Milch, Brot, Mehlspeisen, Marmeladen...) notwendig. Besonders bekömmlich ist unser Frühstück durch Produkte von Biobauern bei uns und in der 3. Welt.

Die Gäste und Gastgeber sind Mitglieder der Pfarrgemeinde.

### Arbeitsbedingungen verbessern

Produkte mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel sichern auch lohnabhängigen ArbeiterInnen auf Plantagen, Blumenfarmen oder in Teegärten bessere Arbeitsbedingungen. Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit, Arbeitsschutz oder Vereinigungsfreiheit stärken das Selbstwertgefühl der Einzelnen. Mehr als 800 Produkte in Österreich tragen bereits das FAIRTRADE-Gütesiegel.

### Umwelt schützen

Im Fairen Handel sind der Einsatz von gentechnisch-modifiziertem Saatgut sowie der Einsatz von hochgiftigen Agrochemikalien verboten. Für die Umstellung auf biologische Anbaumethoden, Wiederaufforstung, Initiativen, um Wasser zu sparen und sich ökologisch fortzubilden werden Kleinbauernfamilien finanziell unterstützt.

Schöne Feiertage wünscht  
Umweltgemeinderat  
Gottfried Ringhofer



## Europa Integration Bildung

### GR Michael Stellwag

### Gemeinde bietet Englischkurs für Volksschulkinder an

Bis Ende letzten Schuljahres gab es in den Volksschulen Mühlfeld und Peisinging einen Native Speaker, der die Volksschüler beim Erlernen der englischen Sprache unterstützt hat. Dafür steht seit Beginn dieses Schuljahres leider keine Förderung mehr zur Verfügung und das Projekt wurde gestoppt.

Wir sind der Meinung, dass Englisch sehr wichtig ist und die Kinder im Volksschulalter am Leichtesten die Sprache erlernen. Außerdem sollen sie für den Englischunterricht an der Neuen Mittelschule oder dem Gymnasium gut gerüstet sein.

Bei einigen Eltern kam der Wunsch auf, sich dieser Sache anzunehmen. **Deshalb hat die Gemeinde vor, einen Englischkurs für Volksschulkinder aus Natschbach, Loipersbach und Lindgrub zu organisieren.**

**WANN & WO:** Ab Februar jeden Freitag nachmittag im Gemeindezentrum (Uhrzeit nach Absprache)

**UNKOSTENBEITRAG:** abhängig von der Teilnehmerzahl - maximal 10€ pro Kind und Monat

Geleitet wird der Kurs von Frau Daniela Gruber aus Neunkirchen, die solche Kurse bereits in anderen Gemeinden hält.

Wenn sie Interesse haben, melden Sie sich in den nächsten zwei Wochen bitte bei mir (0699/10124446). Dann wissen wir, wie viele Kinder teilnehmen möchten und können alle Details ausmachen.

### EU: Mitgliedstaaten beschließen Verlängerung der Zulassung von Glyphosat. Was bedeutet das für Österreich?

Das Unkrautvernichtungsmittel darf für weitere 5 Jahre verwendet werden. Der Grund: Es ist bei richtiger Verwendung für Menschen nicht gesundheitsschädlich. Die Mehrheit von 18 Mitgliedstaaten hat dafür gestimmt, einer hat sich enthalten und 9 waren dagegen (darunter Österreich).

**Zwingt „die EU“ jetzt heimische Landwirte weiterhin Glyphosat zu spritzen? Nein.** Österreich kann selbst entscheiden, ob das Mittel auf seinem Gebiet verwendet werden darf oder nicht. Das fällt unter die „Subsidiarität“: Zulassung und Verwendung von einzelnen Pflanzenschutzmittel liegen weiterhin in der Zuständigkeit der Länder.

Jetzt bleibt abzuwarten, ob die nächsten 5 Jahre genutzt werden, um Alternativen zu finden.



## Jagd Fischerei Landwirtschaft GGR Ing. Christian Rasner

### *Jagdlicher Erfolg*

Der Natschbacher **Johann Dopplinger**, 1936 in Traiskirchen geboren, hat 1961 die Leidenschaft zum Jagen entdeckt und ist seit 1979 Aufsichtsjäger im Jagdrevier unserer Gemeinde (Ortsteil Lindgrub). Eigentlich wollte Johann Dopplinger am 4. September 2017 im Revier nach den Wildschweinen sehen, welche wieder einmal einige Felder umgegraben haben. Doch dann kam es anders.



Ein für unsere Gemeinde sehr seltenes Wild, ein Rothirsch, kreuzte seinen Weg und der ferne Jäger konnte ihn erlegen. Den erfahrenen Jäger bringt so leicht nichts mehr aus der Fassung, aber dieses Erlebnis ist in seiner jahrzehntelangen Jagdlaufbahn mit Sicherheit eines der Überraschendsten und Schönsten. Ein kräftiges Waidmannsheil!

### Familie Glanz, Ortsstrasse 32, 2620 Loipersbach



Der Bauernhof der Familie Glanz ist einer der Ältesten und Traditionsreichsten in der Geschichte Loipersbachs. Die Hauschronik reicht bis ins Jahr 1769 zurück.

Aktuell wird der Hof von Hannes und Viktoria (geb. Ruthofer aus Eggendorf) bewirtschaftet. Für die Hofnachfolge ist durch die vier Kinder Amelie, Isabella, Johannes und Marie bestens gesorgt.

Der heutige Name Glanz kam durch einen Schreibfehler von **Casper Lanz** im Jahr 1869 zustande. Dessen Kinder trugen ab diesem Zeitpunkt den Namen Glanz.

Hannes Glanz, welcher die Landwirtschaft in zehnter Generation (seit 1995) bewirtschaftet, besuchte die Landwirtschaftliche Fachschule in Tullnerbach und erlangte 1988 den Forstfacharbeiter und 1992 die Meisterprüfung. Er ist weiters im Aufsichtsrat des Lagerhauses, Kassier im Ortsbauernrat, Jagdausschussobmann, Mitglied der FF Loipersbach, sowie Gemeinderat in unserer Gemeinde.

Der Betrieb beschäftigt sich seit 45 Jahren mit der Aufzucht von Hühnern, wo eine Kooperation mit der Firma Schropfer besteht. Jeden Donnerstag und Freitag kann man Legehennen direkt am Hof kaufen.



Das zweite Standbein bildet die Schweinemast, wo laufend zwischen 150 und 170 Schweine gemästet werden.

Dem Betrieb ist es wichtig, dass die Ferkel bzw. fertig gemästeten Säue kurze Transportwege haben. Jungferkel werden mit ca. 30 kg vom Zuchtbetrieb Schlögl aus Breitenau gekauft und im Alter von ca. 4 Monaten zur Fleischerei Schlögl nach Scheiblingkirchen verkauft.

Diese Fleischerei ist eine der letzten im Bezirk Neunkirchen, welche noch selbst Schweine sticht (schlachtet).

In den Wintermonaten ist Hannes Glanz im hofeigenen Forst und bei Schnee und Eis über den Maschinenring mit Winterdienst beschäftigt.

Seit einigen Jahren sind auch mehrere Pferde am Hof, welche Viktoria mit auf den Bauernhof brachte. Ab dem Frühjahr 2018 sind auch Plätze für Einstellpferde verfügbar.





## Sicherheitsbeauftragter und Gemeindecarchivar GR Rudolf Weiser

### „Ein Fest für einen König - Essen und Trinken im Mittelalter“

Am 25.11.2017 fand im Burggasthof ein Vortrag von Frau Univ. Doz. Dr. Brigitte CECH statt. Thema war „Ein Fest für einen König - Essen und Trinken im Mittelalter“. Dr. CECH gab den Teilnehmern einen anschaulichen Einblick in die mittelalterlichen Trink- und Esssitten. Insbesondere wurde auf die Verwendung von, zum Teil schon vergessene, Gewürze eingegangen.



Mein Dank geht an Andrea NÖHRER, die dankenswerter Weise die Koordinierung dieser Gemeindeveranstaltung übernommen hat.

### **Gemeindecarchiv**

Auch die jährliche Schulung kommt im Gemeindecarchiv nicht zu kurz. Gemeinsam mit über 140 Besucherinnen und Besuchern durfte ich am 10. November 2017 am 8. NÖ Archivtag teilnehmen. Die Fachtagung, die der Weiterbildung von Archivbeauftragten, vor allem von Gemeinden dient, fand im Panoramasaal der HYPO in St. Pölten statt. Thematisch war der Archivtag den speziellen Herausforderungen von „kleinen Archiven“ gewidmet.





Der Austausch zwischen Polizei, Gemeinde und den Bürgern ist ein Schlüssel für die öffentliche Sicherheit in Österreich. Aus diesem Grunde wurde die Initiative gestartet, in jeder Gemeinde einen Sicherheitsgemeinderat zu bestellen. In Natschbach-Loipersbach darf ich seit September diese Funktion erfüllen.

„Sicherheitsgemeinderäte“ sind Gemeinderäte, die in sicherheitsbehördlichen Angelegenheiten die Schnittstelle zwischen der örtlich zuständigen Polizeiinspektion und der Gemeinde bilden.

Natürlich stehe ich auch in gewohnter Weise als Ansprechperson im kurzen Wege zur Verfügung. Mehr Informationen gibt es unter [www.gemeinsamsicher.at](http://www.gemeinsamsicher.at).

## NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr	<u>122</u>
Polizei	<u>133</u>
Rettung	<u>144</u>
Euronotruf	<u>112</u>
Notruf für Gehörlose	<u>+43 (0)800 133 133</u>
Ärztfunkdienst	<u>141</u>
ORF-Kinderservice (Rat auf Draht)	<u>147</u>
Ärztflugambulanz	<u>40 144</u>
Frauenotruf	<u>+43 1 71 71 9</u>
Telefonseelsorge	<u>142</u>
Gasgebreehen	<u>128</u>
ARBÖ	<u>123</u>
ÖAMTC	<u>120</u>
Kinder- und Jugendanwalt des Bundes	<u>+43 (0)800 240264</u>
Vergiftungsinformation	<u>+43 1 406 43 43</u>



## **Dorferneuerung TrioAktiv**

Gemeinsam mit Umweltgemeinderat Gottfried Ringhofer wurden wieder einige Arbeiten bei der Bewegungszone durchgeführt.

Als nächste Aufgabe werden die Hinweistafeln für den Rundwanderweg vorbereitet und aufgestellt.



### **Nächster Termin:**

Am Freitag, den 22.12.2017 gehen wir um 17:00 Uhr von Natschbach-Loipersbach nach Neunkirchen auf einen Punsch. Treffpunkt ist beim Feuerwehrhaus in Natschbach.

Wie die Zeit vergeht - der Kindergartenbeginn liegt schon wieder zwei Monate zurück und wir haben bereits viele schöne Erlebnisse genossen.

### Zu Erntedank war das Thema „Getreide“ heuer im Mittelpunkt

Anhand mitgebrachtem Getreide konnten die Kinder die Unterschiede von Roggen, Weizen, Gerste und Hafer erkennen. Sehr interessant war für die Kinder, aus den Getreidekörnern Mehl zu mahlen. Staunend wurde festgestellt, dass auch das Mehl unterschiedliche Farben hat.

Einen Tag kam Sabine Tolstjuk zu uns in den Kindergarten und hatte in ihrer großen Box die Zutaten zum Brot backen mit.

Selbst ich war begeistert, da sie für jedes große Kind eine eigene Schüssel bereit hatte. Sabine besprach mit den Kindern, was in diese Schüsseln kommt und gemeinsam wurden sie befüllt.

Danach begann die Arbeit für die Kinder, da jeder mit den eigenen Händen die Zutaten zu einem Teig kneten durfte. Manche konnten es gar nicht erwarten, mit ihren Fingern hineinzugreifen, Andere waren etwas skeptisch und abwartend.



Herzlichen Dank nochmal an Sabine, die den Kindern mit viel Geduld beistand, als der Teig zu Beginn klebrig an ihren Fingern haftete.

Jedes Brot kam gut duftend aus dem Ofen und die Kinder durften es mit nach Hause nehmen, um es in der Familie zu teilen.



Für unser Erntedankfest wurden noch zwei große Brotlaibe gebacken.





Mit allen Sinnen konnten wir das **Erntedankfest** feiern - sehen, greifen, riechen und sogar der Gehörsinn wurde gefördert, denn zum Fest wurde auch unser Danke-Lied gesungen: „Es gibt viele schöne, wunderbare Dinge auf der Welt, lasst uns danken miteinander und uns freu'n.“

Für die Augen entstand, ein von den Kindern schön gelegtes, Mandala. Zu ruhiger Musik legte ein Kind nach dem anderen Äpfel, Nüsse und Getreideähren rund um unseren großen Brotlaib.

Nach der gemeinsamen Feier beider Gruppen, wurden die Gaben auf den vorbereiteten, festlich gedeckten Tischen verspeist.



**Unser Martinsfest -  
Laternenfest  
organisierten wir heuer  
in der Kapelle.**

**Danke an alle, die zu diesem  
gelungenen Fest beigetragen  
haben!**



Annemarie und Elisabeth



# Seniorenbund Natschbach-Loipersbach

## Herbstreise der Senioren von 25. bis 28. September 2017 nach Obertilliach in Osttirol

Die Unterbringung erfolgte im 3-Sterne Hotel Gasthof Andreas.

### Anreise: Semmering-Judenburg-Murau-Gmünd in Kärnten - Malta Hochalmstraße

In 911 m Seehöhe beginnt die 14,4 km lange Reise auf einer der spektakulärsten Alpenstraßen.

Vorbei am Maltener Wasserspeicher und durch sechs Natursteintunnel erklimmten wir eine Höhe von rund 1.900 m. Das Ziel war die Krone der Kölnbrein Staumauer, mit 200 m die höchste Talsperre Österreichs.

Die zahlreichen Wasserfälle entlang der Malta-Hochalmstraße geben dem Maltatal auch den Namen "Tal der stürzenden Wasser".

Mittagessen im Berghotel Malta. Weiterfahrt durch das Drautal nach Obertilliach zum Hotel Andreas.

### 2. Tag: Ausflug zum Weissensee und Lesachtal

Von Obertilliach durch das Drautal nach Greifenberg und über den Kreuzbergsattel erreichten wir den malerischen Weissensee. Auf 930 m Seehöhe liegt der reinste und höchstgelegene Badesee der Alpen, den wir auf einer 2-stündigen Schifffahrt genießen konnten.



Das Lesachtal, durch das es anschließend ging, ist eines der naturbelassensten Täler Europas, es wird auch das "Tal der hundert Mühlen" genannt, welche über 200 Jahre alt sind.



Dann ging es in den bekannten Wallfahrtsort Maria Luggau, der von der einzigen Basilika Kärntens, dem Servitenkloster beherrscht wird.

Retour nach Obertilliach.



### 3. Ausflug: Dolomiten-Misurinasee-Kreuzbergpass

Obertilliach-Sillian-Innichen, durch das Höhlensteintal, wo wir einen schönen Blick auf die drei Zinnen werfen konnten, nach Cortina d'Ampezzo. In der weltbekannten Olympiastadt gibt sich die italienische Prominenz die Hand.

Wir fuhren über den Dreikreuzpass zum 1.809 m hoch liegenden Misurinensee und anschließend weiter über den Kreuzbergpass mit 1.636 m in das Sextental und über Sillian zurück ins Hotel.



**5. Ausflug mit dem Bummelexpress** vom Hotel Andreas. Führung in Obertilliach mit dem Wirt. Besichtigung des Kutschen- und Heimatmuseums, der Kirche und der Sportanlage für Biatlon, wo gerade trainiert wurde.

Auf der Forststraße ging es mit dem Bummelexpress zur Pozehütte auf 1.942 m. Mittagessen und dann zurück ins Hotel, wo wir mit Kuchen und Kaffee verwöhnt wurden.



**Am 6. Tag Heimreise:** Obertilliach-Iselberg-Velden-Maria Wörth-Klagenfurt-Semmering-Natschbach-Loipersbach

Damit ging wieder eine sehr schöne Reise zu Ende.

### 4. Ausflugstag: Obertilliach nach Matri-Virgental-Umbalfälle

Über Lienz nach Matri in Osttirol und weiter durch das Virgental. Virgen wird auch als Meran Osttirols bezeichnet.

Die Wallfahrtskirche Maria Schnee ist ein Schmuckstück unter den Osttiroler Kirchen mit spätgotischen Fresken. Prägraten liegt am Fuße des Großvenedigers auf 3.666 m.

Vom Parkplatz Ströden fuhren Einige mit der Pferdekutsche und die Anderen gingen zu Fuß zu den spektakulären Umbafällen. Hier stürzt sich der letzte freifließende Gletscherfluss der Alpen, die Isel ins Tal. Eine Gruppe Alphornbläser begrüßte uns musikalisch.



# Freiwillige Feuerwehr Natschbach



## Alexander Pinkl und Katharina Tolstjuk absolvierten die Grundausbildung

Am 4.11. fand die Ausbildungsprüfung der Grundausbildung in Seebenstein statt. Der schriftliche Test mit allgemeinen Fragen aus dem Feuerwehrwesen war schnell erledigt und auch das Funken war kein Problem. Danach wurde das praktische Arbeiten in der Gruppe auf vier Stationen geprüft: Arbeiten mit Leitern, Absichern der Einsatzstelle, Herstellen einer Saugleitung und das Herstellen einer Löschleitung mit Schaum.



Als praktische Station wurde das richtige Absichern einer Einsatzstelle zugeteilt. Der Lehrgang gilt als Grundlage für alle weiteren Kurse im Feuerwehrdienst und muss von allen Mitgliedern nach der Überstellung in den Aktivstand mit fünfzehn Jahren positiv absolviert werden. Wir gratulieren

beiden zu der bestandenen Prüfung und wünschen ihnen alles Gute!



## Verkehrsunfall am Natschbacher Berg

Am 27.11.2017 gegen 22:30 Uhr wurden wir zu einer Fahrzeugbergung nach einem Verkehrsunfall auf die L141 zwischen Natschbach und Seebenstein alarmiert. Ein Lenker kam mit seinem Wagen von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der Pkw kam in Folge abseits der Fahrbahn zum Stillstand. Glücklicherweise blieb der Lenker beim Unfall unverletzt. Nach der polizeilichen Freigabe wurde der Unfallwagen



mittels Seilwinde aus dem Graben geborgen und gesichert abgestellt. Nach rund einer Stunde konnten wir den Einsatz beenden.



Fotos: Einsatzdoku ([www.einsatzdoku.at](http://www.einsatzdoku.at))

**Vorankündigung: Am 20. Januar 2018  
findet wieder der Ball der FF Natschbach statt  
(Musik: DOTCOM)**



# Freiwillige Feuerwehr Loipersbach



## **Goldene Ehrennadel für unsere Ehrenkommandanten**

Beim „Bunten Abend“ der Gemeinde Natschbach-Loipersbach bekamen unsere beiden Ehrenkommandanten die Goldene Ehrennadel überreicht.

Von 1986-2003 war EHBI Josef Birnbauer und von 2003-2016 war EOBI Josef Nagel als Kommandant der FF Loipersbach tätig.

Viele zukunftsweisende Projekte für die Feuerwehr Loipersbach konnten unter der Federführung unserer beiden Ehrenkommandanten durchgeführt werden.



## **Gemeindeübung 2017**

Am 22. Oktober fand in Loipersbach die gemeinsame Brandübung der beiden Feuerwehren aus Loipersbach und Natschbach statt. Als Übungsobjekt stellte uns die Gemeinde den Bauhof zur Verfügung.

Der „Brand“ konnte von den beiden Feuerwehren rasch bekämpft werden und auch die vermisste Person wurde aus dem verrauchten Bauhof gerettet.



## **Feuerwehrball 2018**

Wie jedes Jahr findet am 5. Jänner unser traditioneller Feuerwehrball im Gasthaus San Marco statt. Für die musikalische Umrahmung sorgen wieder „Echt Austria“.

Auch heuer werden die Kameraden am 26.12. vormittags mit Kalendern in Loipersbach unterwegs sein und Sie persönlich zu unserem Ball einladen.

**Wir möchten uns schon jetzt für Ihre Unterstützung bedanken.**

Weitere Informationen finden Sie laufend unter:  
[www.ff-loipersbach.at](http://www.ff-loipersbach.at)



# musikverein natschbach-Loipersbach



## HERBSTKONZERT

Vor vollem Haus ging unser traditionelles Herbstkonzert am 24. November im Steinfeldzentrum Breitenau über die Bühne. Mit einem abwechslungsreichen Programm konnten wir unserem Publikum den Start in die Adventzeit kulturell versüßen. Im ersten Teil brachten wir traditionelle Konzertmärsche, Walzer und Overtüren dar. Den zweiten Teil prägten dann flotte Rhythmen und fetzigen Nummern wie zum Beispiel Imagine von den Beatles oder Arrival von ABBA. Letzteres wurde von unserer Petra Ripa arrangiert und auch dirigiert - eine tolle Premiere. Durchs Programm führte, in gewohnt amüsanter, aber auch zum Nachdenken anregender Art, unsere Claudia Pinkl.

*Wir bedanken uns beim zahlreich erschienenen Publikum und laut unserem Motto - nach dem Konzert ist vor dem Konzert - wird schon am nächsten Projekt gearbeitet.*





# musikverein natschbach-Loipersbach

## GRATULATIONEN

Wir gratulieren unserer 1. Flügelhornistin **Janine Fürtinger** und unserem 1. Tenoristen und Obmannstellvertreter **Manuel Ringhofer** zur Hochzeit.



Wir gratulieren zum bestandenen  
Leistungsabzeichen...

Klara Breineder Fagott

Bronze

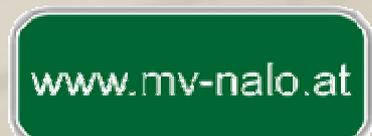
Fabian Vollnhofer Horn

Bronze



## WEIHNACHTSBLASEN

Wir laden Sie  
zum traditionellen  
**Weihnachtsblasen**  
am **24.12. um 16 Uhr**  
bei der **Kapelle in Lindgrub**  
recht herzlich ein



# Singgemeinschaft Natschbach – Loipersbach



## Brauchtum - gebraucht werden

Beim traditionellen **Bunten Abend** waren auch wir heuer dabei, um das Programm musikalisch zu umrahmen. Zu den regionalen Volksliedern begleiteten uns instrumental Martina Piribauer und Jonny Steiner.



Zu **Allerheiligen** ist es Tradition und Brauch, die Messe in der Friedhofskapelle musikalisch zu gestalten. Dies übernimmt immer eine kleine Gruppe der Singgemeinschaft. Heuer studierte Erich Japp die Lieder mit uns ein. Begleitet wurden wir, wie jedes Jahr, von Herrn Franz Wimmer an der Orgel .

## Sing ma im Advent

Am ersten Adventwochenende fand heuer wieder unsere vorweihnachtliche **Adventfeier** in den Kapellen Natschbach und Loipersbach statt.



Erstmals waren die Chorkinder Emily, Florina, Elena, Miriam, Sophie und Celina dabei. Mit dem Lied „Die Weihnachtsbäckerei“ sangen sie über lustige Backerlebnisse und mit „Zünd ein Licht an“ brachten sie Stimmung in unsere Herzen.

# Singgemeinschaft Natschbach – Loipersbach



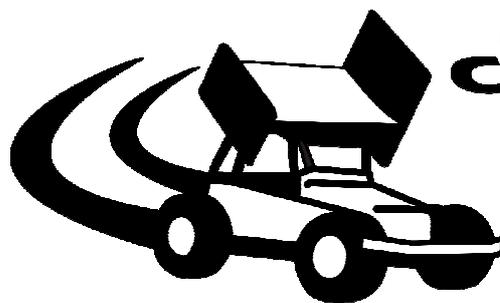
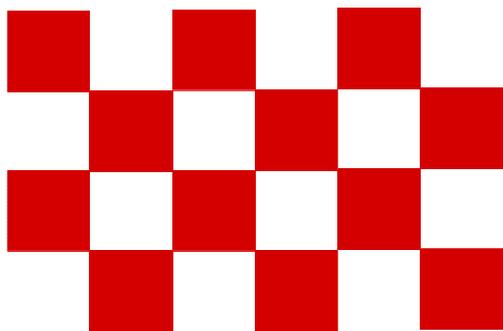
Eine Bläsergruppe des Musikvereins unserer Gemeinde spielte weihnachtliche Melodien. Edith Samwald brachte schauspielerisch die Geschichte des **Vierten Heiligen drei Königs** im böhmischen Dialekt dar.



Es ist ein netter Brauch, dass uns die Gäste nach dem Konzert ins Feuerwehrhaus begleiten. Mit wärmenden Getränken, selbstgemachten Mehlspeisen und Broten ließen wir die Abende gemütlich ausklingen.



*Die Singgemeinschaft wünscht Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.*



**Stockcar  
Racing  
Cup**

## Nervenschlacht bis zur letzten Runde

**Mit hochspannenden Rennen und packenden Titelentscheidungen ging die Stockcar-Racing-Saison in Natschbach zu Ende / Die Meister 2017 heißen Marcus Lechner, Lukas Troll, Gerald Koloc und Michael Kindl / Die letzten Tagessiege des Jahres gingen an Marcin Klonowski, Roman Führinger, Gerald Koloc und Michael Kindl**

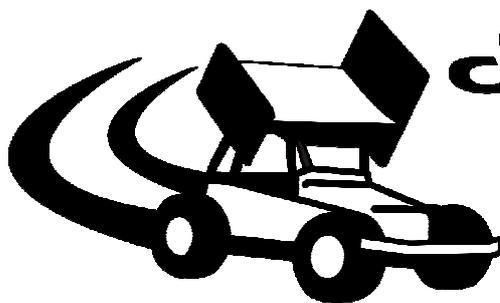
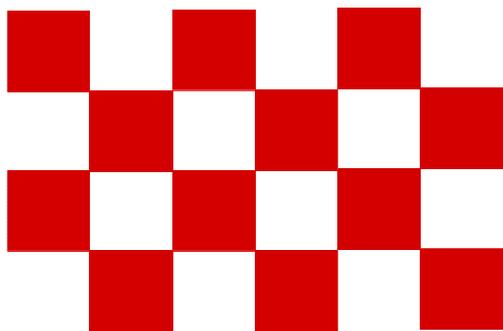
Das **Stockcar-Racing-Cup-Jahr 2017** ist geschlagen. Und sogar das Wetter freute sich dabei über ein weiteres gelungenes Motorsport-Jahr im Rahmen der beliebten Rundstrecken-Serie auf Sand. Bei, für November keineswegs üblichen, 18(!) Grad kämpften am 4. 11. **54 Piloten in insgesamt vier Kategorien** um den Tagessieg in **Natschbach-Loipersbach** und somit auch gleichsam um den jeweiligen **Meistertitel**.

Relativ entspannt, wenngleich deswegen nicht minder aufregend, ging es in der **Formel 2** einher, zumal der Gesamtsieger in dieser Klasse mit **Marcus Lechner** schon vor dem letzten Renntag feststand. Trotzdem fanden sich **13 Piloten** ein, um dem 24-jährigen Meister aus Grafenbach Paroli zu bieten. Und das taten im ersten Vorlauf vor allem die Ex-Meister. **Patrik Krassnigg** (Meister 2016) gewann vor dem kurzfristig zurückgekehrten und wie immer schnellen Polen **Marcin Klonowski** und dem Champion 2014 **Hans-Jürgen Erhart**. Den zweiten Vorlauf sicherte sich Langstrecken-Ass **Bernd Herndlhofer**. Im dritten Vorlauf freilich schlug „das Imperium“ dann zurück: **Marcus Lechner** siegte vor **Patrik Krassnigg** und **Hans-Peter Kainz**. Und nicht nur das, schlug der neue Meister auch im Finale zu: **Marcus Lechner** siegte hier vor **Andreas Gruber** und **Hans-Jürgen Erhart**. – Den Sieg im **Grande Finale**, der gleichzeitig auch den letzten Tagessieg bedeutete, sicherte sich letztendlich **Marcin Klonowski** vor **Patrik Krassnigg** und **Hans-Jürgen Erhart**.

### Endstand Formel 2 2017:

1. Marcus Lechner (NÖ) 619 Punkte
2. Manuel Otter (NÖ) 349 Punkte
3. Bernd Herndlhofer (NÖ) 322 Punkte

Bei den **Saloon Cars** galt die Aufmerksamkeit in erster Linie dem Gesamtführenden **Lukas Troll** aus Hausbrunn, dem nur drei Punkte hinter ihm in den Schlußtag gegangenen **Georg Weissenböck** aus Küb sowie **Roman Führinger** aus Wiesmath. Diese drei Piloten matchten sich um den Titel. Für Troll begann der Tag mit einem Schreckmoment. Im ersten Vorlauf rollte der Weinviertler mit technischem Defekt aus, während Weissenböck als Zweiter und Führinger als Fünfter Punkte sammelten. Doch **Lukas Troll** feierte im zweiten Vorlauf eine Wiederauferstehung, siegte in seiner Gruppe und kassierte dafür die volle Punkteanzahl. **Georg Weissenböck** hingegen wurde Opfer einer Kollision und musste nach nur fünf Runden und somit einem einzigen Punkt aufgeben. Das bedeutete Schwerarbeit für Weissenböcks Mechaniker-Crew. Doch diese meisterte die Hürde perfekt und brachte den malträtierten Golf GTI für den dritten Vorlauf wieder auf Vordermann. Dieser hatte es vor allem in der Gruppe 1 in sich. Der Vorlauf musste nach nur zwei Runden abgebrochen werden, nachdem **Roman Führinger** einen Dreifach-Überschlag fabriziert hatte, diesen aber zum Glück unbeschadet überstand. Weniger Fortune hatte da leider **Kevin Troll**. Der 17-jährige Jugendmeister der letzten Saison konnte nach einem Unfall zwar selbständig aus dem Auto klettern, wurde aber von der vorschriftsmäßig anwesenden Rettung, mit einer Halskrause versehen, zur Abklärung ins Spital gebracht.



# Stockcar Racing Cup

**Lukas Troll** hingegen wurde als Sieger des dritten Laufs gewertet und kassierte somit zum zweiten Mal die höchste Punktzahl. Weissenböck schrieb mit einem zweiten Platz 12 weitere Punkte auf sein Konto. – Nachdem sich der Ternitzer **Manuel Reiterer** das **B-Finale** sichern konnte, ging das **A-Finale der Saloon Cars** an **Lukas Troll** vor **Georg Weissenböck**, womit die Entscheidung um den Titel ins allerletzte Rennen des Tages, das Grande Finale aufgeschoben war. Die Ausgangslage sprach hier klar für Troll. Bei einem Sieg Weissenböcks genügte diesem ein achter Platz zum Titel. – Letztendlich kürte sich **Roman Führinger** mit dem Grande-Final-Sieg zum Tagessieger. **Lukas Troll** wurde Zweiter und somit **Saloon-Car-Meister 2017**. Weissenböck belegte im **Grande Finale** hinter **Roman Vyvadil** aus Wien den vierten Platz.

#### Endstand Saloon Cars 2017:

1. Lukas Troll (NÖ) 583 Punkte
2. Georg Weissenböck (NÖ) 551 Punkte
3. Roman Führinger (NÖ) 539 Punkte

In der **Hecktriebler-Klasse** zitterte Frontman **Gerald Koloc** trotz 79 Punkten Vorsprung auf **Paul Bierl** aus Seibersdorf. Denn die Zylinderkopfdichtung des Gloggnitzers arbeitete von Beginn an nicht perfekt. So versuchte sich Koloc mit drei Schonläufen und somit drei letzten Plätzen über die drei Vorläufe in ein folgendes, viele Punkte bringendes Finale zu retten. Was zunächst relativ schadlos gelang, weil auch Bierl vorerst nicht über zwei vierte Plätze hinauskam. Im dritten Vorlauf jedoch holte sich **Paul Bierl** den Sieg und zehrte so noch heftiger am Nervenkostüm von Koloc. – Das **Finale** ging an **Erwin Ostler** aus Neunkirchen. Weil **Paul Bierl** hier nur Zweiter wurde, **Gerald Koloc** trotz zeretzter Ölblatsschraube jedoch eine Runde überstand und somit als Letzter auch punktete, war die Meisterschaft schon vor dem anschließenden Grande Finale entschieden. **Gerald Koloc ist Gesamtsieger** in der heuer erstmals ausgetragenen **Hecktriebler-Klasse 2017**. – Im **Grande Finale** freilich holte der vom Titel-Druck befreite Koloc dann noch einmal alles aus seinem Boliden heraus und sensationell auch noch den viel umjubelten Tagessieg.

#### Endstand Hecktriebler 2017:

1. Gerald Koloc (NÖ) 604 Punkte
2. Paul Bierl (NÖ) 533 Punkte
3. Fritz Hemmelmeier (W) 488 Punkte

Auch in der **Jugendklasse** war die Suche nach dem Champion 2017 noch nicht beantwortet. Der führende Puchberger **Michael Kindl** und seinen schärfsten Verfolger **Gabriel Giuglea** aus Neunkirchen trennten lediglich drei (!) Punkte. Und die beiden Kontrahenten lieferten sich das erwartete Hochbrisanz-Duell. Kindl gewann in seiner Gruppe alle drei Vorläufe, Giuglea holte in seiner Gruppe einen Sieg und zwei zweite Plätze, womit der Unterschied vor dem entscheidenden Finale nur neun Zähler zugunsten Kindls betrug. – Im alles entscheidenden **Finale** setzte sich dann ebenfalls der am heutigen Tag unbezwingbare **Michael Kindl** durch, womit sich der 15-jährige Niederösterreicher nicht nur den Meistertitel, sondern auch den Tagessieg holte. Zweiter wurde im Finale **Paul Puchegger**. Mit dieser starken Performance kletterte der 15-jährige Ramplacher auch in der Gesamtwertung noch auf Platz drei. Final-Dritter wurde **Gabriel Giuglea** und nimmt damit in der Jahreswertung den zweiten Platz ein.

#### Endstand Jugend 2017:

1. Michael Kindl (NÖ) 448 Punkte
2. Gabriel Giuglea (NÖ) 432 Punkte
3. Paul Puchegger (NÖ) 375 Punkte

Weitere Infos unter  
[stockcar-racing.com](http://stockcar-racing.com)



## USV Natschbach – Loipersbach JUGENDABTEILUNG



### Fussballminis

Seit dem Sommer 2017 hat unsere Nachwuchstrainerin Katharina Morgenbesser mit einer neuen Truppe Fussballzwerge (Jahrgänge 2013 – 2014) das Training begonnen!

Die Kids sind mit vollem Einsatz dabei und die nächsten Talente, die in die Fußstapfen unserer U7 und U9 treten werden, sind schon erkennbar!

In der Wintersaison geht es jetzt jeden Freitag in die Berufsschulhalle, wobei weitere Zugänge jederzeit erwünscht sind!

Kontakt: Katharina Morgenbesser 0676-9373602



### U7

Unsere U7, unter der Leitung von Johannes Samwald, hat die Herbstsaison nach Belieben dominiert und nahezu alle ihre Spiele, teilweise mit großem Vorsprung, für sich entscheiden können!

Wir gratulieren dem Team und sind gespannt, wie es in Zukunft mit dieser Mannschaft weitergeht.

In der Winterpause trainieren die Kids der Jahrgänge 2011 – 2012 jeden Mittwoch in der Volksschulhalle in Peisching.

Kontakt: Johannes Samwald 0699-10861904



## U9

Unsere U9 ist mit Sicherheit die jüngste der Mannschaften in der Meisterschaft und konnte sich gegen starke Gegner fantastisch behaupten!

Gegen meist körperlich überlegene Gegner haben sich unsere Burschen und Mädels durch spielerische Qualität und Einsatz immer wieder durchsetzen können!

In der Wintersaison geht es bei der U9 jeden Freitag in die Berufsschulhalle Neunkirchen.

Kontakt: Jürgen Mosbacher 0676-9606287



## Matchbesuch SC Wr. Neustadt

Ein Highlight der Herbstsaison war mit Sicherheit auch der Besuch des Meisterschaftsspieles SC Wr. Neustadt gegen FC Liefering, bei welchem unser Nachwuchs mit den Profis einlaufen durfte!

Vielen Dank hiermit auch an den SC Wr. Neustadt, der den Kids dieses Erlebnis ermöglicht und uns vorbildlich betreut hat!



## Weihnachtsfeier

Am 15.12.2017 ab 16:00 Uhr findet unsere große Weihnachtsfeier für den gesamten Jugendbereich in der Pizzeria San Marco in Loipersbach statt!

Wir danken bereits im Vorhinein unseren Sponsoren für die Unterstützung bei den Geschenken für unsere Nachwuchskicker!





### Reise zu unseren Tennisfreunden nach Cornuda

Mitte September waren wir Teil einer Abordnung, die unsere Partnerschaft mit Cornuda erneuert hat. Natürlich kamen auch der Sport, Spaß und die Geselligkeit bei dieser Reise nicht zu kurz. Dieses Zusammentreffen ist zwischenzeitlich bereits zu einem jährlichen Fixpunkt geworden, und wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen.



### Weinkost

Ziel war das Sortiment an Weißwein zu erweitern. Ergebnis war ein netter Abend mit viel gutem Wein, aber auch ernüchternden Verkostungsergebnissen,.....



Wir wünschen allen unseren Tennisfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



# Ein Betrieb stellt sich vor.....

## AYURVEDA & YOGA PRAXIS



Mein Name ist Iris Halbweis-Weiland und ich bin diplomierte Yoga-Lehrerin und Ayurveda-Praktikerin. 2014 bin ich der Liebe wegen nach Natschbach gezogen und habe in der Siegfried-Ludwig-Siedlung meine Yoga & Ayurveda Praxis eröffnet.

Meine große Leidenschaft ist die Arbeit mit Menschen. Ich bin sehr dankbar, dass ich als „Zuagraste“ so herzlich aufgenommen wurde und die NatschbacherInnen mein Angebot schätzen und sich in meiner Praxis und in den Yogakursen so wohl fühlen.

Ich freue mich, vielleicht auch Sie ein Stück auf Ihrem Weg begleiten zu können!

### MEIN ANGEBOT FÜR SIE

- **Yoga:** Einzelstunden & Gruppenkurse
- **Ayurveda:** Massagen, Ölgüsse  
Beratung, Ernährung, Kochen
- **Vastu:** Beratung
- **Seminare & Workshops**
- **Neu ab 2018:** YogalehrerIn & Ayurveda Professional Ausbildung

### AYURVEDA & YOGA

Iris Halbweis-Weiland  
Siegfried-Ludwig-Siedlung R115  
3620 Natschbach

+43 660 108 108 0  
weilandiris1986@gmail.com  
<http://irisweiland.blogspot.com>

IRIS   
WEILAND



## Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

### Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**  
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.  
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen.** Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperbarer Fenstergriffe).**
- **Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.**
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

.WISSEN SCHÜTZT

**Landeskriminalamt NÖ – Kriminalprävention**  
Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: [lpd-n-ika-kriminalpraevention@polizei.gv.at](mailto:lpd-n-ika-kriminalpraevention@polizei.gv.at)  
[www.polizei.at/noe](http://www.polizei.at/noe) - [www.bmi.gv.at/praevention/](http://www.bmi.gv.at/praevention/)

**Praktische Ärztin**  
**Dr. Algan-Ince Sevil**  
**Rudolf Wallner Gasse 10-32/9**  
**2620 Loipersbach**  
**02635/62542**

Öffnungszeiten:

Mo - Di      8 - 13 Uhr  
Mi            8 - 15 Uhr  
Fr            14 - 18 Uhr

Urlaub: 21. Dez. 2017 - 7. Jän. 2018

Vertretung durch alle anderen Ärzte

**Gell, unser Weihnachts-engerl heißt Frau Susi!**

Es ist immer noch mein Leben.

Wir unterstützen Sie mit Hautkrankenpflege und Heimhilfe immer dann, wenn Sie uns brauchen. Selbstverständlich auch über die Feiertage. Gerne informieren wir Sie über unsere Angebote in Neunkirchen unter 0664 314 52 98 oder auf [caritas-pflege.at](http://caritas-pflege.at)

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest!

**Caritas Pflege**

## Caritas Pflege

Wir pflegen verlässlich, kompetent und mit Herz.

Unsere Stationsleiterin Frau DGKP Sabine Hartmann gibt Ihnen gerne nähere Auskunft über die große Bandbreite unserer Angebote.

Wir beraten Sie telefonisch unter 0664-314 52 98 oder persönlich in unserem Büro 2620 Neunkirchen., Kirchengasse 6/1

**TIPP:** kostenlose Energieberatung unter 0800 800 333

Seien Sie dabei!

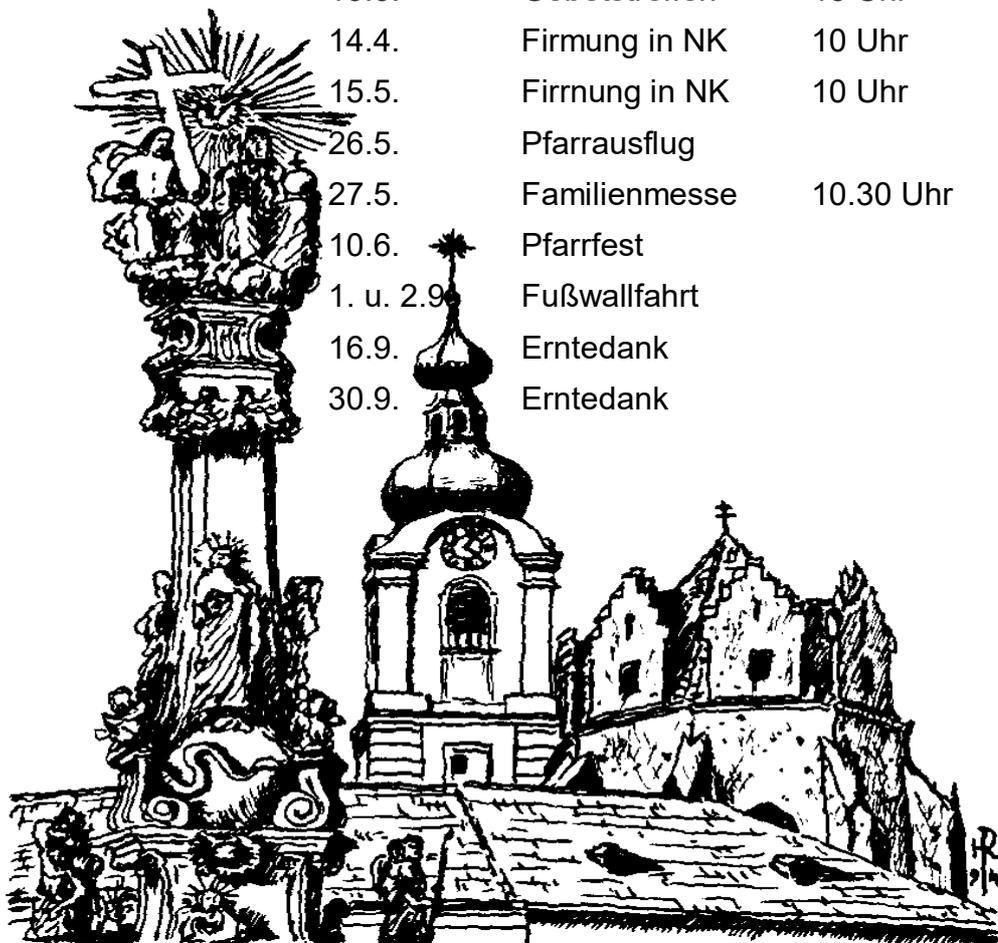
**E-TEAM**

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!

**EVN** Mehr auf [evn.at/energieberatung](http://evn.at/energieberatung)

# Termine unserer Pfarre

27.1.	Pfarrfasching	19.30 Uhr	Jugendheim der Pfarre NK
13.3.	Gebetstreffen	18 Uhr	Kapelle Loipersbach
14.4.	Firmung in NK	10 Uhr	
15.5.	Firmung in NK	10 Uhr	
26.5.	Pfarrausflug		
27.5.	Familienmesse	10.30 Uhr	Kapelle Lindgrub
10.6.	Pfarrfest		Pfarrhof
1. u. 2.9.	Fußwallfahrt		nach Maria Zell
16.9.	Erntedank		Peisching
30.9.	Erntedank		Wartmannstetten



# SWIETELSKY

Baugesellschaft m.b.H.



**Straßenbau, Tiefbau,  
Sportplatzbau, Kanalbau**



2620 Loipersbach/Neunkirchen, Tel. 02635 / 632 06

HEISSMISCHANLAGE LOIPERSBACH AMS-ASPHALTMISCHWERK SÜD GES.M.B.H.  
2620 LOIPERSBACH/NEUNKIRCHEN, TEL. 02635 / 690 44

# Veranstaltungen in der Gemeinde Natschbach-Loipersbach



## Dezember

24.	Weihnachtsblasen	Musikverein	16 Uhr	Kapelle LG
24.	Weihnachtskindergarten	Junge ÖVP	10 - 14 Uhr	Kindergarten LB

## Jänner

5.	Feuerwehrball	FF LB	20 Uhr	San Marco
14.	Kindermaskenball	ÖVP Frauen	15 Uhr	Burggasthof
20.	Feuerwehrball	FF NB	20.30 Uhr	Burggasthof
27.	Seniorenfasching	Senioren	15 Uhr	Burggasthof

## Februar

2.	Lichtmesssingen	Lichtmesssänger	17 Uhr	NB und LB und LG
3.	Sportlergschnas	USV-Fußball	21 Uhr	Burggasthof
22. - 26.	Mostheuriger	Tolstiuk		Natschbach

## März

3.	Preisschnapsen	USV-Fußball	17 Uhr	San Marco
11.	Winterwandertag	ÖAAB		Gemeindegebiet
29. u. 30.	Osterverkauf	Tolstiuk	9 - 15 Uhr	Natschbach
31.	Ostereiersuchen	SPÖ	15 Uhr	Waldfestplatz
31.	Gebetstreffen	Pfarre	18 Uhr	Kapelle LB

## April

1.	Osterball	JVP	20.30 Uhr	Burggasthof
7.	Testtag Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
7.	Liederabend	Singgemeinschaft	19 Uhr	Burggasthof
8.	Liederabend	Singgemeinschaft	17 Uhr	Burggasthof
14.	Konzert	Musikverein	19 Uhr	Breitenau
16. - 20.	Frühlingsfahrt	Senioren		Biograd
19. - 23.	Mostheuriger	Tolstiuk		Natschbach
21.	Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
29.	Maispiel	Musikverein	ganzen Tag	NB und LG

## Mai

1.	Maispiel	Musikverein	ganzen Tag	Loipersbach
10.	Mutter- u. Vatertagsfeier	Senioren	15 Uhr	Burggasthof
14. - 16.	Ausflug	Senioren		Lehar in der Puszta
19.	Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
24. - 28.	Mostheuriger	Tolstiuk		Natschbach
26.	Waisenblasen	Musikverein	15 Uhr	Waldkapelle
27.	Familienmesse	Pfarre	10.30 Uhr	Lindgrub

## Juni

2.	Testtag Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
8.	Konzert Hauk	Hauk/JVP		Stadl LB
16.	Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
23.	Sonnwendfeier	Singgemeinschaft	17 Uhr	Drudenteich
28.6.-2.7.	Mostheuriger	Tolstiuk		Natschbach
30.6.-7.7.	Urlaub	Senioren		Göstling

**Juli**

7.	Gauditurnier	Stockschützen	14 Uhr	Stockbahn
14.	Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
21.	Testtag Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB

**August**

04.	Waldfest	FF NB	20.30 Uhr	Waldfestplatz
05.	Waldfest	FF NB	11 Uhr	Waldfestplatz
11.	Bowlmeisterschaften	Bowlridersclub	ganzen Tag	Bowlridersbahn
18.	Ersatztermin bei Regen	Bowlridersclub	ganzen Tag	Bowlridersbahn
24. - 26.	Wallfahrt			Maria Zell
30.8.-3.9.	Mostheuriger	Tolstiuk		Natschbach

**September**

1. u. 2.	Mittelalterfest	Trio Aktiv	ganzen Tag	Waldfestplatz
22.	Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
29.	Testtag	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
29.	Herbstfest	FF LB	21 Uhr	Feuerwehr LB
30.	Herbstfest	FF LB	11 Uhr	Feuerwehr LB

**Oktober**

6.	Schmankerlheuriger	ÖVP	17 Uhr	Stadl LB
8. - 14.	Herbstreise	Senioren		Wagrein
20.	Stockcar	Stockcar	ganzen Tag	Sportplatz LB
25.	Bunter Abend	Gemeinde	19 Uhr	Burggasthof
25. - 29.	Mostheuriger	Tolstiuk		Natschbach
31.	Heldenehrung	Gemeinde	19 Uhr	Kapelle NB

**November**

16.	Preisschnapsen	FPÖ	18.30 Uhr	San Marco
23.	Konzert	Musikv. u. Singg.		

**Dezember**

1.	Adventausschank	Lichtmesssänger LB	17 Uhr	Spielplatz LB
1.	Adventsingen	Singgemeinschaft	18 Uhr	Kapelle NB
2.	Adventsingen	Singgemeinschaft	17 Uhr	Kapelle LB
5. oder 6.	Nikolaus	JVP		
6.	Adventfeier	Senioren	15 Uhr	Burggasthof
15.	Glühweinstand	USV-Fußball	16 Uhr	Waldfestplatz
16.	Glühweinstand	USV-Fußball	15 Uhr	Waldfestplatz
22.	Punschstand	Bowlridersclub	14 Uhr	Bowlridersclub
22.	Weihnachtsverkauf	Tolstiuk	9 - 15 Uhr	Natschbach
24.	Weihnachtskindergarten	JVP	10 - 14 Uhr	Kindergarten LB
24.	Weihnachtsblasen	Musikverein	16 Uhr	Kapelle LG

**Rückfragen und neue Termine:**

**Gemeindeamt unter 02635/62883-12 oder [dinhobl@natschbach-loipersbach.gv.at](mailto:dinhobl@natschbach-loipersbach.gv.at)**

# Natschbach, Loipersbach und Lindgrub einst...

## Aus der Geschichte der Mühlfeldschule

Bericht von Gemeindecarchivarin Andrea Nöhler

Die Gemeinde Natschbach war seit jeher in Neunkirchen eingeschult. Da zu dem Neunkirchner Schulsprengel außer dem Markt Neunkirchen und der Gemeinde Natschbach auch ein Teil des Voigtenhofes<sup>1</sup> und die Rohrbacher Spinnfabrik gehörten, wurde am 12. April 1864 ein Schulkonkurrenz-Ausschuss bestellt, welchem die Verwaltung der Schule übertragen wurde. Im Juni 1908 wurde der Bau der Mühlfeldschule für das Mühlfeld und Natschbach begonnen. Die Mehrheit der Ortsschulräte von Neunkirchen hatte die Absicht, die Jubiläumsschule in der Rohrbacherstraße in Neunkirchen baulich zu vergrößern. Ortsschulrat Bürgermeister Kneiss konnte jedoch durchsetzen, dass die Schule im Interesse der Gemeinde Natschbach und des Ortsteils Mühlfeld im Mühlfeld errichtet wurde. Am 1. September 1909 erfolgte die feierliche Eröffnung.



**Die Mühlfeldschule im Jahr 1915**

Postkarte von Julius Seiser, Neunkirchen



**Kardinal Dr. Alfons Maria Stickler**

Foto von Kardinal Dr. A. M. Stickler zVg von Herrn Stadtpfarrer KR Dr. Bernard Springer

Auch der spätere Kardinal Alfons Maria Stickler besuchte diese Schule. Er wurde am 23. August 1910 als Sohn von Michael und Theresia Stickler in Neunkirchen geboren. Anlässlich seines 50jährigen Priesterjubiläums wurde im Zuge eines Festakts am 7. September 1987 eine Gedenktafel enthüllt. Deren Inschrift lautet:

„Kardinal Dr. Alfons M. Stickler  
besuchte diese Schule  
in den Jahren 1917 bis 1921“

\* 23. August 1910 in Neunkirchen

- |              |                                                                                 |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 15. 8. 1928  | Profess im Salesianerorden                                                      |
| 27. 3. 1937  | Priesterweihe in der Lateranbasilika                                            |
| ab 1940      | Professor für Zivil- und Kirchenrecht                                           |
| 1958 - 1960  | Rektor der päpstl. Universität der Salesianer                                   |
| 1965 - 1968  | Rektor des Institutes Altioris Latinitas in Rom                                 |
| ab 25.3.1971 | von Papst Paul VI. zum Präfekt der apostolischen Bibliothek im Vatikan ernannt  |
| 1983         | Titular-Erzbischof von Bolsena. Von Papst Johannes Paul II. zum Bischof geweiht |
|              | Bibliothekar der III. Römischen Kirche                                          |
| 25. 5. 1985  | Ernennung zum Kardinal mit der Titelkirche S. Giorgio in Velabro                |
| 1990         | Ehrenbürger der Stadt Neunkirchen                                               |

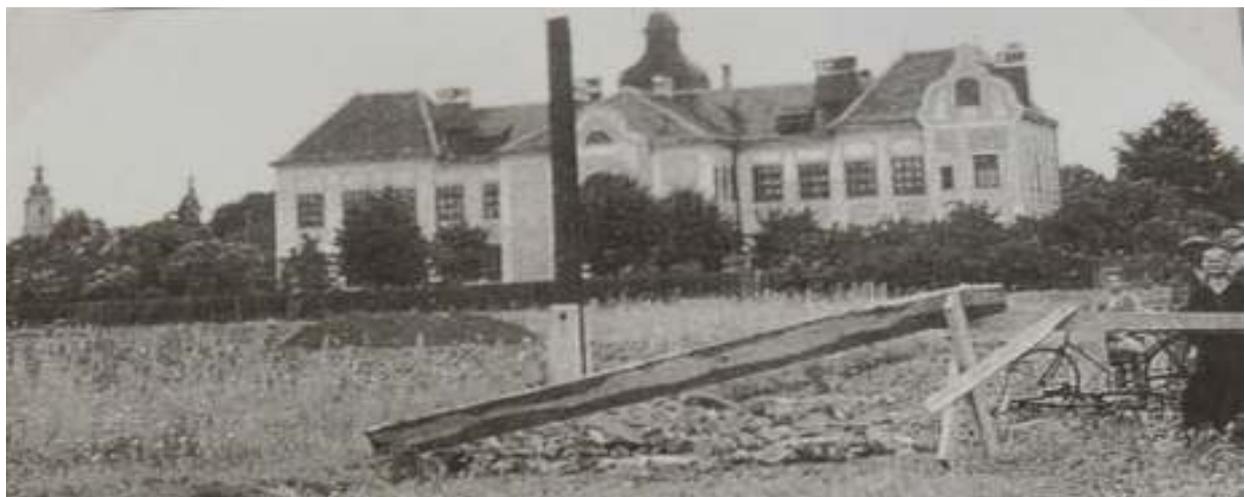
† 12. 12. 2007 in der Vatikanstadt

Zu Beginn der 60er Jahre kam es zu Umbauarbeiten der VS Mühlfeld. So wurde ein einstöckiges Wohnhaus für den Schulleiter und den Schulwart errichtet. Die dadurch im Schulgebäude freigewordenen Räume wurden zu Klassenräumen, einem Sprechzimmer und einem Aufenthaltsraum umgestaltet. Damit konnte erreicht werden, dass sich nun alle Klassen — wovon früher einige in anderen Gebäuden notdürftig untergebracht waren — in einem Gebäude befanden. Eine Turnhalle wurde ebenfalls errichtet und durch einen überdachten Gang mit dem Hauptgebäude verbunden. Schließlich wurde das gesamte Objekt mit allen Nebengebäuden und das Wohnhaus mit einer Zentralheizung mit Ölfeuerung ausgestattet. Die Gesamtkosten betragen S 3.000.000,-. Die Gemeinde Natschbach war an der Kapitalbeschaffung, der Tilgung und dem Zinsendienst mit 5% beteiligt. Die feierliche Weihe und Eröffnung der Neu- und Umbauten erfolgte im September 1965. Weitere Umbauten wurden Mitte der 90er Jahre durchgeführt. Am 22. April 1996 erfolgte die feierliche Übergabe eines neuen Klassentraktes und der neuen Turnhalle.

(Quelle: Gedenkbuch der Gemeinde Natschbach)



*Die 4. Klasse der Volksschule Mühlfeld 1920/21—zVg v. Alois Schitkowitz*



*Rückansicht VS Mühlfeld 1937- Städt. Museum zVg v. Mag. Benedikt Wallner u. Hannes Schiel, BA*

<sup>1</sup> Dieser befand sich einst an der Triester Straße im Bereich des heutigen Wifi-Areals in Neunkirchen. Die Wirtschaftsgebäude befanden sich teils daneben, teils gegenüber auf dem Gebiet von Dunkelstein.

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürger!**

**Der Musikverein, die Musikschule,  
die Singgemeinschaft,  
der Union Fußball-Sport-Verein,  
die USV Sektion Tennis,  
die ESV Union Stocksützen,  
das Stockcar Racing Team,  
der Seniorenbund,  
das Cornuda-Komitee,  
die Lichtmess-Sänger,  
der Dorferneuerungsverein „Trio Aktiv“,  
die Freiwillige Feuerwehr Natschbach,  
die Freiwillige Feuerwehr Loipersbach,  
sowie die Gemeinderäte und Mitarbeiter der  
Gemeinde Natschbach-Loipersbach**

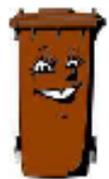
**wünschen Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins Jahr 2018.**





# MÜLLPLAN 2018

## GEMEINDE NATSCHBACH - LOIPERSBACH



MONAT	GRÜNE TONNE Altstoffe Trockenmüll	BRAUNE TONNE kompostierbare Abfälle Biomüll	GRAUE TONNE nicht kompostierbare Abfälle Restmüll	PAPIER TONNE Papier und Karton	CHRISTBAUM-ABHOLUNG FLURREINIGUNG SPERRMÜLL	ANLIEFERUNG BAUHOF
1	9.	9. + 23.	30.	2.	Christbaumabholung 2. u. 8. Jänner ab 7.00 Uhr	Samstag 13. Jänner 8.00 – 12.00 Uhr
2	13.	6. + 20.	27.	27.		
3	20.	6. + 20.	27.			
4	17.	3. + 17. + 30.	24.		Flurreinigung Samstag, 14. April Treffpunkt 8.30 Uhr FF-Haus NB, LB, LG	Samstag 7. April 8.00 – 12.00 Uhr
5	15.	15. + 29.	29.	2.		
6	19.	12. + 26.	26.			
7	17.	10. + 24.	31.	3.		Samstag 7. Juli 8.00 – 12.00 Uhr
8	21.	7. + 21.	28.			
9	18.	4. + 18.	25.	4.	Sperrmüll und Holz Montag, 17. Sept. ab 7.00 Uhr	
10	23.	2. + 16. + 30.	23.			Samstag 6. Oktober 8.00 – 12.00 Uhr
11	20.	13. + 27.	20.	6.		
12	18.	11. + 24.	18.			

Tonnen bzw. Säcke bitte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen

### Anlieferung Bauhof

**Kostenlos:** Eisen, Elektrogeräte, Lacke, Kleinbatterien, Farben, Putz, Bauschutt max. 1m<sup>3</sup>, Medikamente, Sondernüll, Speiseöl, Holz, Sperrmüll

**Kostenpflichtig:** Altöl € 0,60/l, Traktorreifen € 10,00, PKW Reifen € 2,00, einspurige Reifen € 1,00 (nur ohne Felgen)

Verkauf während der Amtsstunden im Gemeindeamt: Montag - Donnerstag von 08.00h - 12.00h, sowie Montag von 13.00h - 16.00h und Donnerstag von 13.00h - 18.00h.

Grüne Tonne-Säcke/Stück € 5,50. Graue Tonne-Säcke/Stück € 2,50.

Bio-Einstecksäcke/klein/Rolle zu 26 Stück/10 Liter € 3,30, sowie groß/Rolle zu 10 Stück/120 Liter € 5,00.

Altkleider (gereinigt) und Schuhe (paarweise) zur Entsorgung bitte in den Caritas-Container vor dem Eingang zum Bauhof.

Medikamente und Kleinbatterien können in den Behältern vor dem Kindergarten in Natschbach und beim alten Feuerwehrhaus in der Ortsstraße in Loipersbach entsorgt werden.